



Zum Inhalt:

- ▶ 1. Nachtragshaus-
haltungssatzung
- ▶ Aufstellungsbeschluss,
B-Plan Nr. 80
- ▶ Jahresabschluss
Stadtwerke
- ▶ Ausschreibungen
WOGewa

Warener Feuerwehr bekommt Besuch vom Innenminister



Die Warener Feuerwehr soll in Zukunft im Ernstfall noch besser durch die engen Gassen unserer Stadt kommen. Innenminister Lorenz Caffier reiste persönlich an, um der Feuerwehr einen Zuwendungsbescheid für eine neue Drehleiter zu übergeben. „Wir sind gut beraten, wenn wir für die technische Ausrüstung das finanzielle Kleingeld einstellen“, ist er sich sicher. Die Warener Truppe hat bereits eine Drehleiter, die inzwischen aber 23 Jahre auf dem „Buckel“ hat. „Mit den heutigen Baumaßnahmen gestaltet es sich nicht einfach, die Dachgauben zu erreichen. Die neue Drehleiter wird im letzten Leiterteil abknickbar sein, um dies zukünftig gewährleisten zu können. Ein weiteres entscheidendes Kriterium ist die größere Korblast“, unterstrich Wehrführer Reimond Kamrath die Notwendigkeit, einen Ersatz für das alte Drehleiterfahrzeug zu beschaffen. Die Bedingungen und Anforderungen zur Brandbekämpfung sind schwieriger geworden. „Aus diesem Grund ist es sehr gut angelegtes Geld“, betonte Bürgermeister Norbert Möller. Die Einsatzkräfte unterstützen und helfen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr. „Einfach zu jeder Tages- und Nachtzeit.“ Eine erfolgreiche Arbeit einer jeden Feuerwehr gehen eine gute Ausbildung und optimale Geräte voraus. Um diese Voraussetzungen auch weiterhin den 68 Aktiven, den 12 Löschföhen, den 20 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr sowie den 12 Ehrenmitgliedern erfüllen zu können, ist es wichtig, „nicht mit Oldtimern zu werben“, betonte Innenminister Lorenz Caffier abschließend.



Rede der Landtagsabgeordneten Frau Nadine Julitz zum Volkstrauertag

„Meine Damen und Herren, wir haben uns heute hier versammelt, um inne zu halten und an die Menschen, die durch Kriege und Gewaltherrschaft starben, zu erinnern. Sicher gibt es Teilnehmer unter uns, die selbst noch Angehörige im Krieg verloren haben. Für sie ist dieser Tag besonders wichtig. Die Trauer ist greifbar, ist Trauer doch zumeist etwas Persönliches. Eine Verbindung oder Erinnerungen an den Menschen halten die Trauer aufrecht. Doch rückt die Bedeutung des Volkstrauertages gerade für jüngere Menschen immer weiter in die Ferne. Der Bezug geht verloren, die Erzählungen und Berichte von Zeitungen verstummen. Diese Erinnerungen gilt es zu bewahren. Die, die wir hier in Deutschland leben, gedenken und trauern heute gemeinsam um die Menschen von vor über 70 Jahren. Ich könnte jetzt viel Zahlen nennen von Gefallenen. Doch was nützen uns Zahlen. Zahlen vermisst man nicht. Erst wenn wir das einzelne Leben hinter den Zahlen sehen, können wir den Verlust wahrnehmen. Und doch scheint es für Viele, weit weg zu sein. Die Tatsache, dass gerade im letzten Jahr viel Menschen nach Europa und auch zu uns

gekommen sind, um vor Krieg und Terror zu fliehen, zeigt wie nah es ist. Und wieder haben wir es mit großen Zahlen zu tun. Und wieder stehen einzelne Schicksale dahinter. Und wieder trauern wir. Doch wir trauern gemeinsam und das ist gut so. Denn wir erinnern uns gemeinsam daran, wie wichtig und kostbar Demokratie, Menschenrechte und Frieden sind. Ich hatte das Glück ohne Krieg und Verfolgung aufgewachsen zu sein. Doch ich habe in den letzten Monaten Menschen, Erwachsene wie Kinder kennengelernt, die dieses Glück nicht hatten. Sie haben Angehörige und Freunde verloren und für mich Unvorstellbares erlebt. Das Wissen um die Erlebnisse dieser Menschen macht mich traurig und wütend zugleich. Aber sie ermahnen mich auch. Gerade wir wissen doch aus unsere Geschichte sehr genau, dass Freiheit und Demokratie nicht von alleine entstehen und nicht von alleine erhalten bleiben. Die vergangenen Tage und Monate zeigen doch, dass wir weiterhin für unsere Demokratie einstehen müssen, um sie nicht zu gefährden. Lassen Sie uns diesen Tag nutzen, um zu trauern, zu gedenken und für die Lebenden zu sorgen.“



1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Waren (Müritz) für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 05.10.2016 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	33.425.651	245.707	0	33.671.358
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	32.930.575	545.707	0	33.476.282
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	495.076	-300.000	0	195.076

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	40.000	0	0	40.000
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	40.000	0	0	40.000
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	535.076	0	300.000	235.076
die Einstellung in Rücklagen auf	535.076	0	300.000	235.076
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0	0	0	0
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0	0	300.000	0
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	29.537.260	95.707	0	29.632.967
die ordentlichen Auszahlungen auf	28.348.183	52.408	0	28.400.591
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	1.189.077	43.299	0	1.232.376
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	40.000	0	0	40.000
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	40.000	0	0	40.000
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.721.059	221.418	0	7.942.477
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.621.290	152.016	0	8.773.306
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-900.231	69.402	0	-830.829
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	637.768	0	108.962	528.806
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	966.614	3.739	0	970.353
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-328.846	-3.739	108.962	-441.547

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt von bisher 3.241.000 EUR auf 3.241.000 EUR

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt von bisher 1.700.000 EUR auf 1.700.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer				
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher	280 v. H.	auf	280 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher	400 v. H.	auf	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	von bisher	300 v. H.	auf	300 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher 183,3 Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr 183,3 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	105.104.256	105.104.256
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	105.104.256	105.104.256
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2016	107.293.194	106.993.296

Hinweis:

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 23.11.2016 durch die Rechtsaufsichtsbehörde - dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - erteilt.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 05.12.2016 bis zum 13.12.2016 im Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren, Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 24.11.2016

W. Ullrich

Möller
Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 80 „Wohnbebauung an der Mozartstraße“ der Stadt Waren (Müritz)

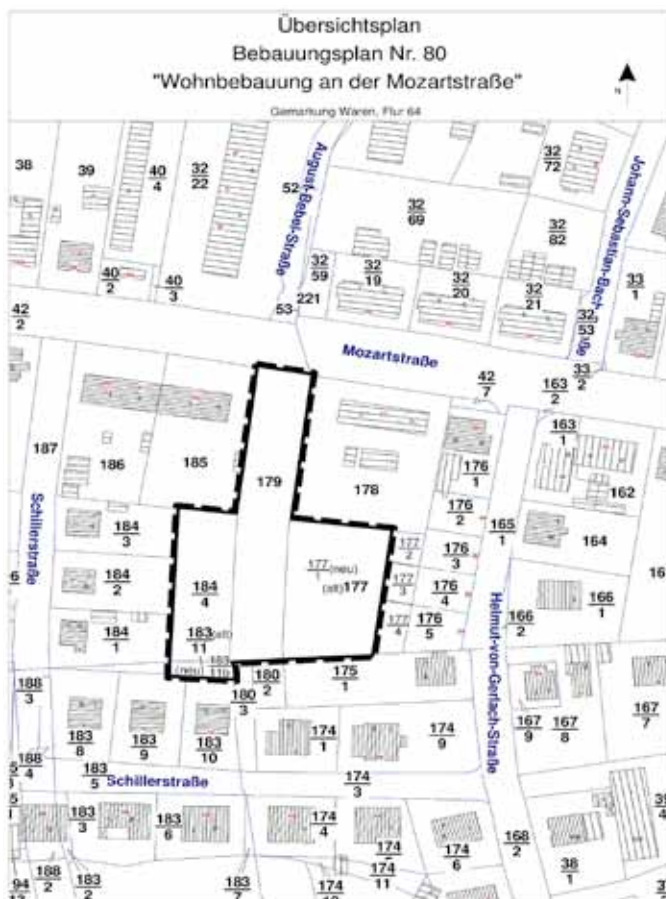
Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 09. November 2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Wohnbebauung an der Mozartstraße“ der Stadt Waren (Müritz) beschlossen.

- Das Plangebiet befindet sich im westlichen Bereich der Stadt Waren (Müritz). Es liegt in der Flur 64 der Gemarkung Waren und umfasst die Flurstücke 179; 177/1; 184/4 und 183/11 b (neu) und hat eine Größe von ca. 3.300 qm. Die Grenzen sind im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt.
Das Plangebiet soll über eine bestehende Zufahrt von der Mozartstraße aus erschlossen werden. Der Bebauungsplan wird gem. § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.
- Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
 - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohngebäuden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB soll nach Vorlage der ersten Planungsentwürfe durchgeführt werden.
- Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB wird entsprechend § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.
- Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Waren (Müritz), 21.11.2016



W. Müller
Möller
Bürgermeister



Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte sowie des Entwurfs des Umweltberichts

Am 17. Oktober 2016 hat die 46. Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte beschlossen, den Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte, Programmsatz 6.5 (5) „Eignungsgebiete für Windenergieanlagen“ und Ergänzung des Kapitels 7 sowie den Entwurf des Umweltberichts für die zweite Beteiligungsstufe freizugeben.

Gemäß § 9 Abs. 3 LPlG M-V i. V. m. § 7 Abs. 3 LPlG M-V können alle Personen, die von den Planungen betroffen sind, alle Behörden und sonstige öffentliche Stellen zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte und zum Entwurf des Umweltberichts Stellung nehmen.

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms und des Entwurfs des Umweltberichts findet in der Zeit

vom 1. Dezember 2016 bis zum 28. Februar 2017

statt und erfolgt in der Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.13 während folgender Zeiten

Mo.:	8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Di.:	8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi.:	8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Do.:	8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.:	8:00 - 12:00 Uhr

Darüber hinaus erfolgt die öffentliche Auslegung in der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte in Neubrandenburg, in den Verwaltungen der Ämter und der amtsfreien Städte und Gemeinden des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sowie im Landratsamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - Regionalstandort Waren (Zum Amtsbrink 2 in 17192 Waren (Müritz), Bauamt, Raum 3.67). Die Auslegungszeiten entsprechen den ortsüblichen Öffnungszeiten.

Im Internet sind der Entwurf zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte und der Entwurf des Umweltberichts während der Auslegungsfrist unter www.raumordnung-mv.de sowie unter www.region-seenplatte.de einsehbar.

Hinweise und Anregungen sind innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift zu richten an

**Regionaler Planungsverband
Mecklenburgische Seenplatte
Geschäftsstelle
Helmut-Just-Straße 4
17036 Neubrandenburg**

Stellungnahmen können auch elektronisch per E-Mail an poststelle@frlms.mv-regierung.de oder im Rahmen der Online-Beteiligung unter www.raumordnung-mv.de abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bleiben im weiteren Verlauf unberücksichtigt.

Über die o. g. Internetseiten erfolgt auch die Veröffentlichung der Abwägungsdokumentation zu den in der zweiten Beteiligungsstufe eingehenden Stellungnahmen.

Ab dem 1. Dezember 2016 kann die Veröffentlichung der Abwägungsdokumentation zu den bereits in der ersten Beteiligungsstufe über den Vorentwurf der Teilfortschreibung eingegangenen Stellungnahmen unter www.raumordnung-mv.de oder in der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Heiko Kärger
**Vorsitzender des Regionalen Planungsverbandes
Mecklenburgische Seenplatte**

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A)

- a.) Auftraggeber: WOGEWA/
Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
Radenkämpen 22, 17192 Waren
Tel. 03991 6132-0
Fax 03991 613252
E-Mail: info@wogewa-waren.de
- b.) Vergabeverfahren: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A)
- c.) Art der Leistung: Neubau einer Mehrfamilienhauses mit 28 Wohneinheiten
- d.) Ort der Ausführung: Am Nesselberg in 17192 Waren
- e.) Art und Umfang: Neubau
- f.) Gewerk
- Los 1 - Erd-, Rohbauarbeiten und Klinkerfassade
- Los 2 - Gerüstbauarbeiten
- Los 3 - Zimmererarbeiten
- Los 4 - Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Los 5 - Trockenbauarbeiten
- Los 6 - Leichtmetallarbeiten und Fensterbau
- Los 7 - Innenputzarbeiten
- Los 8 - Tischlerarbeiten
- Los 9 - Estricharbeiten
- Los 10 - Fliesenlegerarbeiten
- Los 11 - Maler- und Bodenbelagsarbeiten
- Los 12 - Schlosserarbeiten
- Los 13 - Außenanlagen
- Los 14 - Aufzugsanlage
- Los 15 - Heizungs- und Sanitärinstallation
- Los 16 - Elektroinstallation
- Nebenangebote sind zugelassen, sie sind als Anlage gesondert auszuweisen entfällt
- g.)
- h.) Frist der Ausführung: April 2017 - Juni 2018
- i.) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter
- j.) Ablauf der Bewerbungsfrist für Anträge auf Teilnahme: 24. Februar 2017
- k.) Anschrift auf Bewerbung und der Stelle, wo Verdingungs- u. zusätzliche Unterlagen eingesehen werden können: WOGEWA
Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
Radenkämpen 22, 17192 Waren
Tel. 03991 61320/Fax 03991 613252
E-Mail: info@wogewa-waren.de
- l.) Sprache: deutsch
- m.) Versand der Unterlagen erfolgt: wird noch bekannt gegeben
- n.) Kosten der Ausschreibung: entfällt
- o.) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Submission wird noch bekannt gegeben
- p.) Anschrift für Angebotsabgabe: WOGEWA
Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
Radenkämpen 22, 17192 Waren
Tel. 03991 61320/Fax 03991 613252
E-Mail: info@wogewa-waren.de
- q.) Planungsbüro: Los 1 - 14
dl architekten + partner
dethlefsen, lundelius, petersen-otto
Eisenbahnstr. 8 (Bahnhof), 25821 Bredstedt
Tel. 04671 91090/Fax 04671 910922

- E-Mail: bredstedt@dl-architekten.de
Los 15
Ingenieurbüro für Haustechnik
Dipl.Ing. (FH) Severin Urbanietz
Rotdornweg 5, 16909 Zaatzke
Tel. 03394 440124/
Fax 03394 4007217
E-Mail: severin.urbanietz@t-online.de
Los 16
Ingenieurbüro Hakenbeck
Rostocker Str. 7 a, 17213 Malchow
Tel. 039932 14206/
Fax 039932 14207
E-Mail: IBHakenbeck@t-online.de
Das Angebot muss im verschlossenen deutlich gekennzeichneten Umschlag abgegeben werden.
- r.) Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 % Gemäß Verdingungsunterlagen
- s.) Zahlungsbedingungen:
- t.) Eignungsnachweis: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b, c, d, f und eine Freistellungsbescheinigung vom zuständigem Finanzamt vorzulegen.
wird noch bekannt gegeben
- u.) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist:
- v.) Nachprüfstelle: Der Landrat des Kreises Mecklenburgische Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A)

- a.) Auftraggeber: WOGEWA/Wohnungsbaugesellschaft
Waren mbH
Radenkämpen 22, 17192 Waren
Tel. 03991 6132-0, Fax 03991 613252
E-Mail: info@wogewa-waren.de
- b.) Vergabeverfahren: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 (2) VOB (A)
- c.) Art der Leistung: Sanierung der Sanitär- und Elektroinstallation
- d.) Ort der Ausführung: Stauffenbergplatz 21 - 23, 24 - 26, 27 - 29 in 17192 Waren
pro Wohnhaus 45 Wohneinheiten
- e.) Art und Umfang: Neubau
- f.) Gewerk
- Los 1 - Sanitärinstallation
- Los 2 - Elektroinstallation
- Nebenangebote sind zugelassen, sie sind als Anlage gesondert auszuweisen entfällt
- g.)
- h.) Frist der Ausführung: Mai 2017 - September 2017
- i.) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter
- j.) Ablauf der Bewerbungsfrist für Anträge auf Teilnahme: 24. Februar 2017
- k.) Anschrift auf Bewerbung und der Stelle, wo Verdingungs- u. zusätzliche Unterlagen eingesehen werden können: WOGEWA
Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
Radenkämpen 22, 17192 Waren
Tel. 03991 61320/Fax 03991 613252
E-Mail: info@wogewa-waren.de

- l.) Sprache: deutsch
 m.) Versand der Unterlagen erfolgt: wird noch bekannt gegeben
 n.) Kosten der Ausschreibung: entfällt
 o.) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Submission wird noch bekannt gegeben
 p.) Anschrift für Angebotsabgabe: WOGewa
 Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
 Radenkämpen 22, 17192 Waren
 Tel. 03991 61320/Fax 03991 613252
 E-Mail: info@wogewa-waren.de
 Das Angebot muss im verschlossenen deutlich gekennzeichneten Umschlag abgegeben werden.
 q.) Planungsbüro: Los 1
 im ingenieurbüro mediaprojekt gmbh
 Max-Adrion-Str. 45, 17034 Neubrandenburg
 Tel. 0395 563940/Fax 0395 5639428
 E-Mail: j.isecke@medi-ing.de
 Los 2
 Ingenieurbüro Hakenbeck
 Rostocker Str. 7 a, 17213 Malchow
 Tel. 039932 14206/Fax 039932 14207
 E-Mail: IBHakenbeck@t-online.de
 r.) Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 %
 Gemäß Verdingungsunterlagen
 s.) Zahlungsbedingungen:
 t.) Eignungsnachweis: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b, c, d, f und eine Freistellungsbescheinigung vom zuständigem Finanzamt vorzulegen.
 u.) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: wird noch bekannt gegeben
 v.) Nachprüfstelle: Der Landrat des Kreises Mecklenburgische Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

be ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 KPG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Unter der Voraussetzung, dass die Gesellschafterin zukünftig entstehende Verluste und Liquiditätsdefizite ausgleichen wird, geben die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Schwerin, den 26. Mai 2016

Baker Tilly Roelfs AG
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Zweigniederlassung Schwerin

Dr. Siegfried Friedrich Michael Napierski
 Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

- Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern hat mit Schreiben vom 11. Oktober 2016 den Prüfungsbericht freigegeben.
- Die Gesellschafterversammlung der Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH hat am 21. Juli 2016 folgende Beschlüsse gefasst: Der von der Baker Tilly Roelfs AG geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2015, der mit einer Bilanzsumme von EUR 6.228.443,37 (Vorjahr EUR 6.109.906,26) und einem Jahresüberschuss von EUR 426.985,04 (Vorjahr EUR 316.805,92) abschließt, wird

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2015 gemäß § 16 Abs. 5 KPG

- Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 der Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH wurde von der Baker Tilly Roelfs AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und am 26. Mai 2016 mit dem folgenden Bestätigungsvermerk versehen:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzrechnung, Bereichsrechnungen sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH, Waren (Müritz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 geprüft. Entsprechend § 13 KPG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. d. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den geltenden deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH, Waren (Müritz), liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufga-

hiermit festgestellt. Der Jahresüberschuss 2015 in Höhe von EUR 426.985,04 wird auf neue Rechnung vorgetragen, d. h. mit dem bestehenden Gewinnvortrag verrechnet.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 und der Lagebericht werden in der Zeit vom 05. Dezember 2016 bis 14. Dezember 2016 in den Räumen der Stadtwerke Waren GmbH, Ernst-Alban-Straße 2, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 2.02 öffentlich ausgelegt und sind während der Geschäftszeiten von jedermann einsehbar.

Information des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes zur turnusmäßigen Abfuhr des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen im Stadtgebiet Waren und den zugehörigen Ortsteilen 1. KW - 3. KW 2017

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,

der Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband hat in Erfüllung seiner Abwasserbeseitigungspflicht, festgeschrieben im Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und hier insbesondere in § 40, das im Verbandsgebiet anfallende Abwasser zu beseitigen.

Die Beseitigungspflicht umfasst bei Kleinkläranlagen auch das Entleeren und Transportieren des anfallenden Schlammes und bei abflusslosen Gruben das Entleeren und Transportieren des Grubeninhaltes. Der Fäkalschlamm und das Fäkalwasser werden in die Kläranlage Waren zur Aufbereitung transportiert.

Die gesetzlichen Regelungen zur Abwasserbeseitigungspflicht fanden ihren Niederschlag in den nachfolgend aufgeführten Satzungswerken des Zweckverbandes und sind damit für die Besitzer bzw. Betreiber von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben verbindlich.

1. Satzung über die Abwasserbeseitigung
2. Gebührensatzung für die dezentrale Abwasserbeseitigung

Mit dem Inkrafttreten der Abwasserbeseitigungssatzung vom 02.12.14 am 01.01.2015 gilt für die Entleerungshäufigkeit, dass die Kleinkläranlagen einmal jährlich entschlammt werden.

Für Grundstückskleinkläranlagen, die nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik gebaut wurden, kann bei Nachweis einer regelmäßigen Wartung durch einen Fachkundigen die Schlammensorgung maximal 4 Jahre ausgesetzt werden, wenn jährlich nachgewiesen wird, dass kein Bedarf zur Entschlammung besteht. Dieser Nachweis wäre mit der Übergabe einer Kopie des aktuellen Wartungsberichtes an den Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband bis spätestens 2 Wochen vor Beginn des jährlichen Abfuhrplanes erbracht (Fax-Nr. 03991 185-112, Frau Michael).

Ohne diesen Nachweis werden alle Kleinkläranlagen einmal jährlich entleert.

Hinweisen möchten wir auch auf die Kleinkläranlagen-Verwaltungsvorschrift vom 25.11.2002, Punkt 2.3 Schlammensorgung. Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der biologischen Stufe wird hier vom Betreiber gefordert, dass die Kleinkläranlagen nach erfolgter Schlammensorgung mit Wasser aufgefüllt werden, das mindestens den jeweiligen Einleitbedingungen entspricht.

Nach dem Tourenplan 2016 wurden im gesamten Verbandsgebiet die Kleinkläranlagen entschlammt. Im Jahre 2017 wird die tourenmäßige Schlammabfuhr erneut durchgeführt. Es sind ca. 1380 Kleinkläranlagen zu entschlammen. Zur Abfuhr werden 2 Fahrzeuge der Stadtwerke Waren eingesetzt. Die Entleerung der abflusslosen Gruben erfolgt in diesem Zusammenhang **nicht**, kann jedoch von den Grundstückseigentümern mit angemeldet werden (Tel. 03991 185-144, Frau Michael - Terminsprache der Abfuhr).

Tourenplan für das Stadtgebiet Waren und zugehörige Ortsteile:

Orte/Ortsteile	Kalenderwochender Schlammabfuhr
1. Waren Stadt	1. KW
2. Waren Stadt	2. KW
3. Alt Falkenhagen, Warenschhof, Schwenzin, Rügeband	3. KW

Die Grundstückseigentümer sind nach der Satzung verpflichtet, alle Vorkehrungen zu treffen, dass die Entleerung der Kleinkläranlagen im festgelegten Zeitraum erfolgen kann.

Aus den Erfahrungen der letzten Tourenpläne gab es gelegentlich Probleme mit der Anwesenheit der Grundstückseigentümer während des Abfuhrzeitraumes. Aus diesem Grunde wird darum gebeten, auch bei Abwesenheit die Zufahrt zur Kleinkläranlage zu gewähren und die Absaugöffnungen freizuhalten. Im Abfuhrzeitraum können Sie sich bei Abwesenheit aber auch durch Nachbarn oder Bekannte vertreten lassen. Seien Sie bitte kooperativ und ermöglichen Sie uns einen reibungslosen Ablauf der Fäkalschlammensorgung.

In diesem Zusammenhang gestatten wir uns, Sie auf den § 6 - Auskunftspflicht sowie Zugangsrecht und § 7 - Ordnungswidrigkeiten der Gebührensatzung für die dezentrale Abwasserbeseitigung hinzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband



Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Dezember.

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16
Redaktion: Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzelexemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 11.700 Exemplare



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
Leiterin Nora Neitzel
Tel.: 181530, E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag	10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 13:00 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Telefon: 0173-2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.

Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter
Telefon: (03991) 177120
Fax: (03991) 177128
E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet
am Mittwoch, dem 14. Dezember 2016, um 18:00 Uhr
im Bürgersaal, Zum Amtsbrink 3, 17192 Waren (Müritz)
statt.

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Stadtentwicklungsausschuss 06. Dezember 2016

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung,
der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können
aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen
werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sit-
zungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie
den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Kurabgabe 2016

Sehr geehrte Vermieterinnen, sehr geehrter Vermieter,

wir möchten Sie daran erinnern, dass lt. §9 Absatz 5
der Kurabgabensatzung, die durch die Stadt Waren
(Müritz) bereitgestellten Vordrucke, verschriebene und/
oder unbenutzte Meldescheine des laufenden Jahres bis
spätestens zum 15. Januar des folgenden Jahres bei der
Stadt Waren (Müritz) zurückzugeben sind.

Neuer Edeka Markt öffnet seine Türen



Es gibt nichts Schöneres, als vor allen anderen ganz persön-
lich vom „Chef“ selbst durch den neuen Markt geführt zu wer-
den.

Bürgermeister Norbert Möller konnte sich vor der offizi-
ellen Markteröffnung von der neuen Angebotspalette überzeu-
gen.

„In dieser breit gefächerten Produktpalette ist es eine weitere
Bereicherung für unsere Stadt.

Ich bin mir sicher, dass die Bürgerinnen und Bürger, diese
Qualität zu schätzen wissen und das Niveau über unsere
Stadtgrenzen hinaus greifen wird. Besonders bemerkenswert
ist, dass neben der Marktgestaltung nicht das Umfeld verges-
sen wurde.

So wurde ein kundenfreundlicher Parkplatz und erstmalig ein
Spielplatz errichtet, was in mir absolute Begeisterung aus-
löst“, betonte der Bürgermeister. Und nicht nur er, auch die
Kinder werden begeistert sein.

Auf Bananen zu rutschen oder sich in Birnen verstecken zu
können, wird ein Abenteuer werden.

Herr Schubert hat mit der Auswahl regionaler Anbieter und
Produkte sowie der Gestaltung einheimischer Unternehmen
tiefste Verbundenheit zu unserer Stadt gezeigt.

Auch dürfen sich 52 Mitarbeiter über einen neuen Arbeits-
platz freuen. „Wir haben unseren Job getan und nun ent-
scheidet der Kunde“, so Herr Schubert abschließend.



Lichter gegen häusliche Gewalt

Für Viele ist Gewalt in der Partnerschaft alltäglich. Sowohl in Deutschland als auch auf der ganzen Welt birgt das eigene Heim das höchste Gewaltrisiko.

Einkommen, Bildung oder Alter sind dabei völlig bedeutungslos. Häusliche Gewalt ist die häufigste Ursache für Verletzungen, egal ob sichtbar oder unsichtbar. Jedes Jahr werden Ende November, dem internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ landesweit verschiedene Aktionen durchgeführt. Durch unser Gleichstellungsforum Müritz wurde wieder eine Lichteraktion unter dem Motto „Unsere Lichter gegen häusliche Gewalt“ initiiert.

Diese Lichteraktion fand am 24. November 2016 in Waren (Müritz) statt. Sie begann in der Marienkirche mit einer Andacht und endete mit der Filmvorstellung „Die Festung“ im Haus des Gastes.

Im Altarraum der Kirche wurden 600 Kerzen entfacht, um den Personen zu gedenken, die sich seit Gründung der Kontakt- und Beratungsstelle „Klara“ (2001) dort gemeldet haben. Im Jahr 2016 haben viele Betroffene selbst mit Kindern die Beratungsstelle aufgesucht. Würde, Freiheit und Sicherheit sind fundamentale Menschenrechte.

Der Staat, die Gesellschaft, wir alle sind aufgefordert, Tätern bewusst zu machen, dass ihre Taten strafbar sind und dass wir sie nicht tolerieren. Niemand möchte geschlagen und misshandelt werden.



Die Stadt Waren (Müritz) auf einen Blick: neuer Plan bietet ab sofort Orientierungshilfe im Taschenformat

Informativ, übersichtlich und dank seines kompakten Formats stets griffbereit ist der neue Plan, den die BVB-Verlagsgesellschaft mbH nach amtlichen Unterlagen erstellt hat. Der Plan bietet mit seiner detaillierten kartographischen Darstellung des Stadtgebietes inklusive eines alphabetischen Straßenverzeichnisses sowohl Besuchern als auch Einwohnern eine optimale Orientierungshilfe.

Viele Unternehmen haben die Gelegenheit genutzt, sich in dieser multimedialen Publikation werbewirksam und dauerhaft zu präsentieren. Neben der Druckausgabe ist der Plan auch im Internet unter www.findcity.de abrufbar. Von der Homepage www.waren-mueritz.de führt ein Link direkt zur Online-Version des Plans. Zudem besteht eine Verlinkung der Banner aus der Online-Publikation zur Homepage des insesrierenden Unternehmens. Herausgegeben wurde der Plan von der BVB-Verlagsgesellschaft, die seit mehr als 25 Jahren Städte und Kommunen erfolgreich bei der Öffentlichkeitsarbeit betreut. Die Stadt Waren (Müritz) und die BVB-Verlagsgesellschaft mbH bedanken sich bei allen beteiligten Unternehmen für die freundliche Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projektes.

Telekom nimmt schnelles Internet in Waren (Müritz) in Betrieb



Gute Nachricht für alle, die schnell im Internet surfen wollen: Die Telekom versorgt jetzt über 9000 Haushalte und Betriebe in Waren (Müritz) (mit den Ortsteilen Falkenhagen, Jägerhof und Warenschhof,) und in der Gemeinde Kargow (mit den Ortsteilen Godow, Federow, Damerow, Schwarzenhof und Speck) mit schnellem Internet mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s).

Um die Bürgerinnen und Bürger und die Unternehmen mit Breitband zu versorgen, hat die Telekom 48 neue Knotenpunkte aufgebaut und 16 Kilometer Glasfaserkabel neu verlegt.

Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. „Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Norbert Möller, Bürgermeister von Waren (Müritz). „Deshalb freuen wir uns, dass jetzt unsere Stadt vom Ausbau-Programm der Telekom profitiert. So sichert sich Waren (Müritz) einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“ „Wir investieren Jahr für Jahr bis zu vier Milliarden Euro in den Netzausbau in Deutschland. So treiben wir auch in Waren (Müritz) die Digitalisierung voran“ sagt Holger Schmidt, Regio-Manager der Telekom Deutschland im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. „Unser Netz wächst täglich.

Mit mehr als 400.000 Kilometern betreibt die Telekom bereits heute das größte Glasfasernetz in Deutschland. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz ist insgesamt 13.000 Kilometer lang.“

Wie Kundinnen und Kunden an das schnellere Internet kommen:

Die Kunden in Waren (Müritz), die von den neuen Geschwindigkeiten profitieren wollen, müssen selber aktiv werden und ihren Vertrag erweitern oder einen Neuvertrag mit der Telekom schließen: Dafür stehen die Mitarbeiter in den Partnershops gern zur Verfügung:

handy-mv Waren im Sky-Supermarkt,
Warendorfer Straße 4a, 17192 Waren,
Tel.: 03991 7475880, E-Mail: waren2@handy-mv.de
handy-mv Waren,

Goethe Straße 1, 17192 Waren,
Tel.: 03991 6325603, E-Mail: waren@handymv.de

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

www.telekom.de/schneller

Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)

Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)



*Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz)
nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr
im Zeitraum 19. November - 02. Dezember 2016.*

Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen

zum 70. Geburtstag

Frau Heidelore Mundt
Frau Karin Lüders
Herr Hans-Heinrich Gers
Herr Helmut Ende
Herr Manfred Staffeld
Herr Peter Warnke



Herr Dieter Rademacher
Herr Manfred Mahnke
Herr Wolfgang Pentzlin
Herr Wolfgang Schnur



Frau Charlotte Kazich
Frau Wally Randow
Herr Horst Syrbe
Herr Werner Opitz

zum 75. Geburtstag

Frau Christa Ortmann
Frau Christiane Martin
Frau Gisela Stattaus
Frau Heide-Marie Wensierski
Frau Margitta Groth
Frau Rosemarie Jablowski



zum 80. Geburtstag

Frau Christa Schildt
Frau Christiana Westphal
Frau Helga Schädlich
Frau Ilse Gadewolz
Herr Fritz Bläcks



zum 90. Geburtstag

Frau Eva-Marie Block



zum 85. Geburtstag

Frau Anneliese Silm
Frau Brigitte Wensch



*Herzliche Glückwünsche
zur*

diamantenen Hochzeit

Elfriede und Erwin Tesch



Veranstaltungen im Überblick



Seehotel „Weit Meer“ & Kulturkneipe „FloMaLa“

Am Seeufer 54, 17192 Waren (Müritz) - Tel.: 03991 633054

- 09./10.12.16, Ü-30 Tanzparty als adventlicher Doppelpack mit DJ Willi
- 16./17.12.16, Ü-30 Tanzparty als adventlicher Doppelpack mit DJ Matthias
- 25.12.16, Ü-30 „Abspecker“-Tanzparty: - neben dem Weihnachtsbaum“ mit DJ Willi

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN, Eintritt stets frei, eine angemessene Hutgabe wird bei jeder Veranstaltung von jedem Gast erbeten, Beginn immer ca. 20:30 Uhr

Reservierungen jederzeit gern und rund um die Uhr unter: (03991) 633 054

Haus des Gastes

- 14.12.16, Texte & Tannine, Warener lesen für Warener, Benefizlesung, Winter- und Weihnachtsgeschichten, ausgewählt und vorgetragen von bekannten Warenerinnen und Warener, stehen auf dem Programm der vierten Benefizlesung von müritz.buch und dem Haus des Gastes. Erleben Sie Klassiker und Humoristisches, Gedichte und Geschichten zur schönsten Zeit des Jahres.

Mit dabei sind **Günther Neumann** (Geschäftsführer Mecklenburger Backstuben), **Jürgen Kniesz** (Leiter des Stadtgeschichtlichen Museum Waren (Müritz)), **Christiane Drese** (Kreiskantorin, St. Georgen Waren), **Karin Franz** (Marketingassistentin im Müritzzeum), **Claudia Bergmann** (Vorsitzende des Innenstadtvvereins Waren e. V.), **Rajko Skupin** (Geschäftsführer Perspektive e. V.), **Jasmin Glause** (Integrationsbeauftragte der Stadt Waren (Müritz)), **Stefan Dahlmann** (Inhaber müritz.buch) und wie immer der Gastronom **Benno Kruse**.

Musikalisch wird der Abend von **Ulrike Nietz** (Klavier) und **Kathleen Reetz** (Klarinette) begleitet.

Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf werden für den Zweiradclub des Perspektive e. V. gespendet. Freuen Sie sich auf einen heiter-besinnlichen, musikalischen und vor allem weihnachtlichen Abend im Haus des Gastes Waren.

Preise

Erwachsene: 9,00 EUR
Schüler/Studenten: 5,00 EUR
Abendkasse: zzgl. 1,00 EUR

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Informationen und Kartenvorverkauf

Waren (Müritz)-Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991 747790, www.waren-tourismus.de

müritz.buch

Lange Straße 13, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991 669355, www.muertitzbuch.de

HAUSweihnACHT

- Weihnachtsmarkt am 4. Advent auf dem gesamten Gelände HAUSweihnACHT

Freitag, 16.12.2016 von 15:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, 17.12.2016 von 13:00 bis 22:00 Uhr
Sonntag, 18.12.2016 von 13:00 bis 20:00 Uhr

leise Musik und schönes Licht für ein verzaubertes HAUS ACHT, der Schmied Uwe Böttcher zeigt seine Metallkunst, das Geschenkekaufhaus lädt ein, die Männer schüren das Feuer, Weihnachtseengel sind wieder da, Haustierzoo, Süße

Stube, Hubertushütte gegen Hunger und Durst, Stachelbier und Glühwein ...

Unsere Märchen- und Theaterstube sowie die Bastelwerkstatt sind an allen drei Tagen von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

- 10.12.16, 10:00 - 15:00 Uhr, Workshop Rakubrand II, bei der Künstlerin Dana Jeschke in Ollendorf, Gemeinde Grünow bei Neustrelitz, Die Gefäße aus dem ersten Workshop oder andere Arbeiten werden gebrannt.
- 01.12.16, 16:00 Uhr, Eintritt frei, Moral und Identität in der Cyberwelt, Diskussion mit dem Medienwissenschaftler Stephan Görland, Kooperationsveranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung mit der Partnerschaft für Demokratie Waren
- Kursangebot der Kunstschule Waren
montags: 15:30 Uhr Keramikwerkstatt
16:00 Uhr BILDERFINDER und Mappenkurs
dienstags: 15:15 Uhr Kleine Künstler ganz groß
donnerstags: 15:00 Uhr Wie tanzt ein Spaghetti? tänzerische Früherziehung
16:00 Uhr Tanzperformance für die Größeren

Informationen, Anfragen, Anmeldungen unter 03991 668192 oder 0173 5293244

Bürgersaal

- 07.12.2016, 14:00 Uhr, Senioren-Weihnachtsfeier der Stadt Waren (Müritz) mit Programm und Tanzmusik der Dabeler Müllerburschen, Kaffee satt, Kuchen, Stollen und Plätzchen, Ende: 19 Uhr
- 08.12.2016, 19:30 Uhr, Ingo Appelt mit seiner neuen Show „Besser ist besser!“
- 11.12.2016, 15 Uhr & 18:00 Uhr, Weihnachtliches Chor- und Orchesterkonzert mit dem Müritz-Chor Waren e.V., den StadtStreichern Waren e.V. und Solisten
- 16.12.2016, 16 Uhr, Die Weihnachts-Gala 2016 mit Bata Illic, Christian Lais, Uwe Busse & Lara
- 25.12.2016, 20 Uhr, Weihnachtstanz 2016 mit TEST und DJ Henry Sten im großen Saal und 80er-Jahre-Disco mit DJ Matthias Hecht im kleinen Saal
- 31.12.2016, 19:30 Uhr, Silvesterball 2016 mit Begrüßungsdrink, Live-Musik von „Karin Grewe und Band“, Showeinlagen, Gala-Büfett und Mitternachts-Imbiss

Kartenvorverkauf:

Waren (Müritz)-Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz), Telefon: 03991 74779-0 oder 03991 18 29-0

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie gern unserer Webseite www.buergersaal-waren.de

Puppentheater im Müritzzeum

„Katze, Hahn und Füchsin“

Sonntag, 04.12.2016, um 15:00 Uhr

Am zweiten Advent entführt Stephan Rätsch die Besucher des Puppenspiels „Katze, Hahn und Füchsin“ in die Welt eines russischen Märchens. Der Mond nimmt ab und zu, ab und zu und ab und zu. Eine Geschichte über Liebe und Sehnsucht, Mond und Sterne und über das, was man so finden kann in einem Hickelchen. Ein Spiel mit zarten hölzernen Figuren, auf einem Stehleiterwagen. Das Theaterstück ist für Kinder ab 6 Jahren, dauert ca. 70 Minuten. Der **Eintritt kostet für Kinder und Erwachsene je 5 EUR**. Wir empfehlen, sich die Eintrittskarten für das Theater in Kombination mit dem Besuch des Müritzzeums (für nur 4 Euro mehr pro Erwachsenen) unter Tel. 03991 633680 zu sichern.

Landesforst
Mecklenburg-Vorpommern
Wald schafft Zukunft

Forstamt Nossentiner Heide
Drewitz 4
17214 Nossentiner Hütte
Tel: 039927 / 750-0
www.wald-mv.de

Ein Erlebnis für die ganze Familie
**WEIHNACHTSBÄUME
VOM FÖRSTER**

Das Forstamt Nossentiner Heide lädt Sie am Samstag, den 17.12.2016 von 10 bis 15 Uhr zum Weihnachtsbaumverkauf ein.

SAMSTAG • 17.12.2016
Weihnachtsbaumplantage
an der Revierförsterei Bornkrug,
Bornkrug 12, 18292 Dobbin / Linstow

Hier können Sie Ihren Baum auch selbst schlagen. Sie können wählen zwischen Tanne, Gemeiner Fichte, Blau-Fichte, Omorika-Fichte und Schwarz-Kiefer. Es erwarten Sie: Wildbratwurst und Glühwein sowie verschiedene Verkaufsstände für außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke.

Auf Ihren Besuch freuen sich Ihre Förster

WISENT
RESERVAT
DAMENHÖRNER WERDEL



„Die Prinzen“ in der Marienkirche zu Waren (Müritz)

Am 20. und 21. Mai 2017 werden „Die Prinzen“ im Rahmen ihrer Konzerttour 2017 in der St. Marienkirche zu Waren (Müritz) gastieren. Der Vorverkauf der Tickets läuft bereits.



Die Karten bekommen Sie ausschließlich in der Waren (Müritz) Information, Neuer Markt 21 in Waren (Müritz).

Die Kirchengemeinde und mit ihr viele Warener freuen sich, „Die Prinzen“ wieder einmal hier an der Müritz begrüßen zu können.

Kinder, Jugend und Sport

Hurra, unser Laternenfest war endlich da!

Es dunkelte und der Spielplatz der Kita „Friedrich Fröbel“ wurde von zahlreichen Lampions erhellt. Laternenlieder erklangen, ein neues Spielgerät wurde nach Wochen sehnsüchtigen Wartens endlich zum Erproben freigegeben. Wer wollte, konnte Würstchen, Kinderpunsch, Kaffee oder Tee zu sich nehmen. Der Warener Fanfarenzug, der von der WWG gesponsert wurde, begleitete zur Freude von Klein und Groß den anschließenden Laternenumzug.

Unser Dank gilt den begleitenden Polizisten, den Mitgliedern des Fanfarenzuges, der WWG und Herrn Kloß für seine musikalische Umrahmung. Wir hoffen, allen Beteiligten erlebnisreiche Stunden bereitet zu haben.

Das Team der Kita „Friedrich Fröbel“ Waren



Kirchliche Nachrichten

St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren
Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
Gemeindepädagoginnen Annette Büdke und Antje Hübner,
Tel.: 03991 732504

Neue Öffnungszeiten Gemeindebüro: Dienstag, 9:30 - 11:30 Uhr

Tel.: 03991 732504, waren-georgen@elkm.de

Im Internet: www.stgeorgen-waren.de

Spendenkonto

Empfänger: Kirchenkreisverwaltung
IBAN: DE98 5206 0410 0705 3700 19
Verwendung: RT6243 St. Georgen

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Dezember, 10:00 Uhr, Schmetterlingshaus (D.-Bonhoeffer-Str. 6): Gottesdienst zum 2. Advent mit Bekanntgabe des Ergebnisses der Kirchengemeinderatswahl

Sonntag, 4. Dezember, 17:00 Uhr Georgenkirche: Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Kantaten 2, 3 und 5, Kantatenchor, Kinderchor der Archeschule und Kantatendorchester unter der Leitung von Kreiskantorin Christiane Drese

Sonntag, 11. Dezember, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche: Gottesdienst zum 3. Advent, anschließend Kirchengemeinderatswahl im Gemeindehaus Alter Markt 14

Sonntag, 18. Dezember, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche: Gottesdienst zum 4. Advent mit dem Friedenslicht von Bethlehem,

wer das Friedenslicht mit nach Hause nehmen möchte, bringe sich bitte ein geeignetes Gefäß mit (Laterne, Becherglas u. ä.)

GEMEINDEKREISE**Missionskreis**

Freitag, 9. Dezember 2016, ab 14:30 Uhr in der Güstrower Str. 18

Adventsfeier

Gesprächskreis Come-In

Mittwoch, 7. Dezember, 19:00 Uhr in der Güstrower Str. 18

Café International

Immer samstags, 15:00 - 18:00 Uhr am Alten Markt 14

Bibel teilen - Bibelteilen NEU!

Möchten Sie gemeinsam mit anderen die Bibel entdecken? Sind sie gerne im Gespräch? Ist der Glaube für Sie in Ihren Alltag wichtig? Dann ist **Bibelteilen** genau das Richtige für Sie.

Alle 14 Tage lädt Frau Magdalene Anders in die Johann-Sebastian-Bach-Str. 8 zum gemeinsamen Lesen der Bibel ein. Beginn wird im Januar 2017 sein. Interessierte können sich im Gemeindebüro (Tel.: 03991 732504) oder direkt bei Frau Anders (Tel.: 03991 6317379) melden. Über die genauen Termine werden wir im Gottesdienst, durch Handzettel, über das Warener Wochenblatt und auf unserer Internetseite informieren!

KINDER UND JUGENDLICHE**DIE GEORGIES**

Kinder der 4. - 6. Klasse treffen sich im Gemeindehaus von St. Georgen, in der Güstrower Str. 18, immer von 10:00 - 13:00 Uhr an folgendem Samstag: **10.12.2016.**

DJC: TREFF FÜR SIEBT- & ACHTKLÄSSLER

Monatlich samstags von 16 bis 19 Uhr sind Jugendliche der 7. und 8. Klasse beider evangelischen Gemeinden zum Kicken, Schnacken, Spielen und Basteln, zum Nachdenken über ein Thema ihrer Wahl und zu einem leckeren Imbiss ins Gemeindehaus in die Unterwallstraße eingeladen. Nächster Termin ist: **10.12.2016**

FRIDAY FRIENDS

Jeweils an einem Freitag im Monat von 17:00 bis 20:00 Uhr treffen sich Jugendliche beider evangelischen Gemeinden ab der 9. Klasse im Gemeindehaus Unterwallstraße zum Kickern, Schnacken, Spielen und Basteln, zum Nachdenken über ein Thema ihrer Wahl und zum gemeinsamen Essen. Nächster Termin ist: **9.12.2016.**

Pfadfinder Stamm Wanderfalke Waren**Wölflingsmeute (6 - 10 Jahre)**

2x im Monat, freitags, 15:00 - 17:00 Uhr,

Termine: **2.12., 16.12.2016**

Pfadfinder (ab 10 Jahre)

2x im Monat, freitags, 17:00 - 18:30 Uhr,

Termine: **2.12., 16.12.2016**

Alle Gruppen treffen sich am Pfadfinderraum/Hof, Gemeindehaus Güstrower Str. 18

Weitere Informationen bei Kirsten Deike, Tel.: 03991 631679 oder kdeike68@gmail.com

MUSIK UND CHÖRE

Kirchenchor: Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr, Schmetterlingshaus, Bonhoeffer Str. 6

Chorklasse: Dienstag, Arche Schule, Güstrower Str. 5

13:30 - 14:15 Uhr kleine Gruppe 1. - 3. Kl.

14:15 - 15:00 Uhr große Gruppe 4. - 6. Kl.

Gospel- und Popchor „Situgu“: Mittwoch, 19:30 - 21:00 Uhr, Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

Kantatenchor: Donnerstag, 19:00 - 21:15 Uhr, Aula des Richard Wossidlo Gymnasiums, Güstrower Str. 11

Posaunenchor St. Georgen: Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr, Gemeindehaus, Güstrower Str. 18

Neue Glocken für St. Georgen

Liebe Gemeinde!

Leider ist es jetzt auch in unserer Kirche soweit. Unsere Glocken weisen Schäden auf und wir müssen uns darauf vorbereiten, dass wir schon bald neue Glocken brauchen.

Wie tausende andere Gemeinden, musste auch die Georgengemeinde im Krieg fast alle Glocken abgeben. Nur eine einzige, die kleinste der Bronzeglocken (Bronze ist eine Legierung aus Kupfer und Zinn) aus dem Jahr 1925, durfte die Gemeinde behalten. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden die drei eingeschmolzenen Glocken durch Glocken aus Eisen bzw. aus Stahl ersetzt. Anders als Bronzeglocken halten Stahlglocken nur wenige Jahrzehnte, fangen nach 50-60

Jahren an porös zu werden und müssen dann ersetzt werden. Für die St. Mariengemeinde wurden gerade in diesem Jahr neue Glocken gegossen. Ende Oktober wurde nun in unserem Georgenkirchturm eine der Glocken stillgelegt, weil erste Schäden sichtbar sind, wie auf dem Bild oben zu sehen ist. Die Glocke weiter zu läuten, hieße, das Reißen der Glocke und damit schwere Unfälle zu riskieren. Möglicherweise werden bald weitere Glocken aus unserem Geläut ausfallen. Darum bitten wir jetzt um Ihre Spende für ein neues Geläut.



Das Foto zeigt: das Material der Glocke ist porös.

Spenden auch Sie für neue Glocken für St. Georgen! Von Ihrer Spende wird man noch in 200 Jahren hören!!!

Empfänger: Kirchenkreisverwaltung
IBAN: DE98 5206 0410 0705 3700 19
BIC: GENODEF1EK1
Verwendung: RT6243 neue Glocken für St. Georgen

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor Johannes-Marcus Wenzel
Gemeindebüro Mühlenstraße 13
Kati Rusch
Tel.: 03991 6357-27 oder -23
Fax: 03991 669061
Küster Gerd Littwin
Tel.: 0152 29282917
Gemeindepädagoge Benjamin Brettschneider
Jugendbüro in der St. Marienkirche
Tel. 03991 633937

GOTTESDIENSTE

mit Kindergottesdienst

04.12., 09:30 Uhr, St. Marien, Andacht zum 2. Advent mit dem Posaunenchor, anschl. Kirchenkaffee, **13:30 Uhr, Kargov,** Adventsgottesdienst

11.12., 09:30 Uhr, St. Marien, Gottesdienst am 3. Advent, musikalisch begleitet von **Nico und Steffi Cleemann,** anschl. Kirchenkaffee, **15:00 Uhr, Speck,** 2. Adventssingen mit Krippenspiel

18.12., 09:30 Uhr, St. Marien, Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

KONZERTE

Festliche Bläsermusiken zum Advent mit dem Posaunenchor St. Marien

Samstag, 3.12. 17:00 Uhr Seeschloss Schorssow
Freitag, 9.12. 19:30 Uhr Müritz Klinik in Klink
Sonntag, 11.12. 17:00 Uhr St. Marienkirche zu Waren (Müritz)

Dienstag, 20.12. 20:00 Uhr Kurzentrum am Nesselberg



Familiencafé

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Vorschulalter. Während die Kinder die Welt entdecken, haben die Eltern die Möglichkeit zum entspannten Austausch untereinander bei einer Tasse Tee oder Kaffee. Wir treffen uns im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21 am **05.12. und am 19.12.** von 16 bis 17:30 Uhr
Kontakt: Ritva Marx, familiencafe@live.de oder 0160 96730412

„Vocalensemble St. Marien“

montags von 19:30 - 21:00 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Kommen Sie gern dazu, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

FrauenKREIS

mittwochs von 14:00 - 16:00 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

GLAUBENSZEIT

Seit dem letzten Winter trifft sich in nicht ganz regelmäßigen Abständen einmal monatlich am Freitagabend eine kleine Gruppe Interessierter, die über die verschiedensten Themen des Glaubens ins Gespräch kommen: Wie ist die Bibel entstanden und wie kann man heute noch von Gott reden? Wo berührt die Geschichte Jesu meinen Alltag? - Diese und andere Fragen bewegen uns und wir versuchen im gemeinsamen Gespräch für uns Antworten darauf zu finden. Sollten sie Lust haben, sich mit Ihren Gedanken und Fragen in diese Runde mit einzubringen, sind sie herzlich willkommen. Die Abende sind so gestaltet, dass auch Menschen, denen der Glaube eher fremd ist, gut Zugang finden können. Probieren sie es aus! Die nächste „Glaubenszeit“ findet statt am: **9.12. um 19:30 Uhr** im Gemeindehaus in der **Unterwallstraße 21**. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wer Fragen hat wende sich bitte an Pastor Wenzel; 03991 635723; E-Mail: waren-marien@elkm.de

Seniorenadventsfeier

Auch in diesem Jahr laden wir alle Senioren unserer Gemeinde sehr herzlich zu einer besinnlichen Adventsfeier ein. Nach einer Andacht und dem gemeinsamen Kaffeetrinken wollen wir gemeinsam singen und advent- und weihnachtlichen Geschichten lauschen.

Die Feiern finden statt am **Dienstag, dem 6.12** und **Mittwoch, dem 7.12.** in der Zeit von **14:30 Uhr bis 16:30 Uhr** im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21. Ein gesondertes Einladungsschreiben versenden wir nicht. Bitte sagen Sie diese Einladung auch weiter. Ihre Anmeldungen nimmt unsere Gemeinsekretärin, Frau Kati Rusch, telefonisch unter 03991 635727 entgegen.

Internationale Krippenausstellung in der St. Marienkirche

„55 Krippen aus 5 Kontinenten“ - unter dieser Überschrift wird eine Krippenausstellung von Freitag, den **9.12. bis Sonnabend, den 10.12.** (während des Weihnachtsmarktes) in unserer Marienkirche stehen. Die Ausstellung hat am Freitag 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet, am Sonnabend von 10:00 bis 14:00 Uhr und noch einmal von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und bietet so manches Interessantes über diese weihnachtliche Tradition. Der Eintritt ist frei.

**2. Adventssingen in Speck**

Am 3. Advent, **Sonntag, 11.12. um 15:00 Uhr** gestalten Specker Familien wieder in ihrer Dorfkirche ein Adventssingen mit Krippenspiel und anschließendem gemütlichem Beisammensein am Feuer vor der Kirche.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor

19:30 Uhr Bibelkreis

Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817

Mi. 19:30 Uhr Frauenteeabend, Tel. 120540

jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August

Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
10:30 Uhr Predigtgottesdienst
14:00 Uhr jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“, Tel. 039926 3058

Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

• Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr

• Sozialstation (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa

Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel

Kinderstunde

Di. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,

Mecklenburger Straße 12

Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz

Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +
15:00 - 18:00 Uhr

Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchttfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchttfeuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335

Treffen: Sonntag 10:30 Uhr, Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Str. 18

(Raum über dem Pennymarkt)

Montag: 16:30 Uhr Kindertreff, Dienstag monatlich Frauentreff

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

• **Gemeinschaft der Franziskaner**

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4

Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr

Do.: 11:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

heilig.kreuz.waren@t-online.de

http://www.heilig-kreuz-waren.de/

• **Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“**, Goethestr. 28

Gottesdienste

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe

Fr. 09:00 Uhr Laudes

So. 10:30 Uhr heilige Messe

Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 35, Tel.: 165111

E-Mail: klara@diakonie-malchin.de

Sprechzeiten: Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr und

13:00 - 15:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Wie bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote sowie Präventionsveranstaltungen an.

Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch
Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letzter Do. im Monat Seniorenkaffee)
Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begennungsgruppe
Sa. 19:00 Uhr Jugendkreis

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt
Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,
lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst
Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis
19:00 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz),
Große Gasse 3
Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195
www.nak-norddeutschland.de

Gottesdienstzeiten: So., 09:30 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8, Ansprechpartnerin: Frau Klähn
Tel./Fax: 03991 167025, E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

05.12.16 13:30 Uhr Gesprächsrunde,
anschl. Spielenachmittag
06.12.16 14:00 Uhr Weihnachtsfeier, Jugendherberge Am
Seeufer
07.12.16 13:30 Uhr Gesprächsrunde,
anschl. Spielenachmittag
08.12.16 14:00 Uhr Kegelnachmittag Reschke
09.12.16 13:30 Uhr Gesprächsrunde,
anschl. Spielenachmittag
12.12.16 13:30 Uhr Gesprächsrunde,
anschl. Spielenachmittag
14:00 Uhr Weihnachtsfeier, Volkssolidarität in
der Dietrich-Bonhoeffer-Str.
14.12.16 13:30 Uhr Gesprächsrunde,
anschl. Spielenachmittag
15.12.16 14:00 Uhr Wanderung, Treffpunkt: Hafen
16.12.16 10:00 Uhr Fahrt nach Rostock zum
Weihnachtsmarkt, Treff: Bahnhof

DRK-Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a; Ansprechpartnerin: M. Plischke
Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Sprechzeiten:

Mo.: 8:00 - 10:00 Uhr + Mi.: 13:00 - 16:30 Uhr und nach
Absprache

Montag

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
16:30 - 17:15 Uhr Seniorengymnastik Malchow - Rehaklinik

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Senioreng. Schmetterlingshaus WOGEWA
Waren West
10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik Wogewa Carl-Hainmüller-
Str. 17
14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen -Mitsreiter
gesucht !!!
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe

Mittwoch

09:30 - 10:15 u. WOGEWA Waren West
10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetter-
lingshaus
15:00 Uhr Weihnachtsfeier „Dei Klöhntrupp“ u. Be-
treutes Wohnen 07.12.

Donnerstag

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten

Freitag

09:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den
Tageskindern (14-tägl.) **im „Am
Sinnesgarten in der Pestalozzistr. 23 a),**
nächster Treff 16.12.

Besuchsdienst

Begleitung beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Gesprächen,
Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Ver-
mittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unter-
stützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Termine Blutspenden

03.12.2016 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 09:00 - 12:00 Uhr
12.12.2016 Waren
F.-Dethloff-Schule
Kirschenweg 2 14:00 - 18:00 Uhr
Erste-Hilfe-Lehrgänge
05.12.16 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr
10.12.16 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr
13.12.16 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

Erste-Hilfe-Training (Auffrischung)

08.12.16 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08.00 - 16:00 Uhr
14.12.16. Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

Interessengemeinschaft Ruheständler (ehem. BRH)

15.12.16 14:00 Uhr weihnachtliche Veranstaltung
Seehotel Ecktannen

- mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Warener Wohnungsgenossenschaft eG
Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Christian Sperber, Tel.: 170819

Rotes Haus der WWG

montags	09:00	Skat 14-tägig am 12.12.
	15:00	Französisch I
dienstags	10:00	Tanzkreis 14-tägig am 6.12. + 20.12.
	14:00 bis 17:00	Sprechzeit WWG
	14:00	Kartennachmittag
	14:45	Englisch III
	16:00	Englisch II
	19:30	Qigong-Kurs
mittwochs	09:00 bis 12:00	Sprechzeit WWG
	09:00	Gymnastik für Senioren (nicht am 14.12.)
	10:00	Gymnastik für Senioren (nicht am 14.12.)
	11:00	Gymnastik für Senioren (nicht am 14.12.)
freitags	09:00	PC-Kurs 9. + 16.12.

WWG Treff, D.-Bonhoeffer-Str. 10

montags	08:00	Montagsfrühstück
	13:30	Skat „Die Reizenden“ 5.12. + 19.12.
	14:00	Handarbeit 14-tägig am 12.12.
dienstags	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	10:00	Treffen Rheumaliga 1. Mi im Monat am 7.12.
	10:00	Buchausleihe 14-tägig am 14.12.
	14:00	Flotte Keule, Gymnastikgruppe
	17:00	Schach
donnerstags	10:00	Literaturzirkel jeden 3. Donnerstag

WWG Treff Mecklenburger Str. 12

montags	13.30	Kartennachmittag
dienstags	09:00	Senioren-sport, Anmeldungen über Christina Bruch Tel.: 015157617196
mittwochs	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
donnerstags	15:00	Weihnachtsfeier Seniorensport
freitags	13:30	Kartennachmittag

Wandergruppe für Männer

donnerstags	09:00	verschiedene Treffpunkte, 14-tägig am 8. + 22.12.
-------------	-------	---

Allgemeine Wandergruppe

dienstags	10:00	verschiedene Treffpunkte, 14-tägig am 13. + 27.12.
-----------	-------	--

ProSenio, D.- Bonhoeffer-Str. 9

donnerstags	10:00 bis 11:00	individuelle Beratung Pflege, medizinische Versorgung und Hilfsmittel
-------------	-----------------	---

Wir bitten um Anmeldungen für alle Kurse und Veranstaltungen!

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein, Telefon: 03991 122196, www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Montag

09:00 - 10:30 Uhr	PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
10:30 - 12:00 Uhr	PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
13:00 - 14:30 Uhr	PC-Kurs für Anfänger
14:00 - 16:00 Uhr	Klönstuw - gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung
15:30 - 17:00 Uhr	Spielnachmittag f. Kinder mit ihren Muttis/Vatis (Alter: bis 6 Jahre)
17:00 - 18:30 Uhr	Kreativgruppe mit Abby
17:30 - 18:30 Uhr	klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber
19:00 - 21:00 Uhr	Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr	Bewegung u. Tanz
09:00 Uhr	Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend
10:00 - 11:30 Uhr	Kirchenchor und mehr; singen mit Frau Drese
19:30 - 21:00 Uhr	Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erw.

Mittwoch

09:30 Uhr	Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V.
09:30 - 10:15 Uhr	Mobilitätsgymnastik für Senioren

10:30 - 11:15 Uhr	Mobilitätsgymnastik für Senioren
13:30 - 15:00 Uhr	Einweisung in Smartphone und Tablet (nur auf Voranmeldung)
14:00 - 14:30 Uhr	Flötengruppe mit Frau Büdke; ab 8 Jahre; kostenfreier Kurs
14:30 - 16:00 Uhr	Kindertreff mit Frau Büdke
16:00 - 19:00 Uhr	offener Jugendtreff
16:00 Uhr	Englisch für Kinder mit Sarah und Ben, Kinder lernen spielend Englisch
18:30 - 20:30 Uhr	Line Dance „Black dogs“

Donnerstag

09:30 - 11:00 Uhr	Krabbelgruppe Treff junger Muttis/Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)
12:00 - 16:00 Uhr	Musikschule Fröhlich
13:30 Uhr	Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung
14:00 - 16:00 Uhr	Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: 15.12.2016
16:30 - 17:30 Uhr	Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse (wöchentlich)
18:00 - 19:00 Uhr	Kochen - international, Kursleiter Sarah Carey, Termin: 15.12.2016
19:00 - 21:00 Uhr	Orientalischer Tanz, Kursleiterin: Frau Radoll

Freitag

09:30 - 11:00 Uhr	Handarbeit mit Frau Harnisch
16:00 - 19:00 Uhr	Offener Jugendtreff
17:30 Uhr	klassischer Tanz für Kinder

Sonnabend

14:00 - 17:00 Uhr	Offener Jugendtreff
-------------------	---------------------

Termine:

09.12.2016	17:00 Uhr	Preisskat (Anmeldung bis 05.12.2016)
13.12.2016	09:30 Uhr	Frühstück und mehr, Wir lesen Weihnachtsgeschichten und -gedichte (Anmeldung bis 09.12.2016)
20.12.2016	13:00 Uhr	Weihnachtsschmaus im Schmetterlingshaus (Anmeldung bis 15.12.2016)

Vorschau auf Januar 2017

24.01.2017	09:30 Uhr	Frühstück und mehr ...“ Referent: Herr M. Wiechers, Geschäftsführer der WOGewa
------------	-----------	--

Wir wünschen allen Besuchern unseres Hauses ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund. Ihr Schmetterlingshaus e. V. Unsere Veranstaltungen können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6, Tel./Fax: 731893
behindertenverband.mueritz@gmail.com, www.abimv.de
Di. 15:00 - 16:30 Uhr
Mi. 10:00 - 12:00 Uhr
Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen
- Beratungsstelle zum Trägerübergreifenden Persönlichen Budget
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und beim Umgang mit Behörden

Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren, Schleswiger Straße 8; 17192 Waren (Müritz) Telefon: 03991 165824

Informieren - Beraten - Aktivieren**Öffnungszeiten:**

Montag:	08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	12:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	nach Terminvereinbarung

Unser Kleiderstübchen**Öffnungszeiten:**

Montag und Dienstag von 8:30 Uhr - 12:00 Uhr
und nach Terminvereinbarungen

Weitere Anlaufstellen befinden sich in Röbel, Rechlin und Penzlin.

In Röbel unterhalten wir zudem eine Kleiderbörse und eine Möbelbörse und in Rechlin eine Textilbörse sowie eine Lese- und Informationsstube.

**Blinden- und Sehbehindertenverein
Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Gebietsgruppe Landkreis Müritz, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10, Tel. 125067

Der Blinden- und Sehbehindertenverein M-V bietet jeden Dienstag von 10:00 - 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung in seiner Geschäftsstelle Sprechstunden zu sozialrechtlichen Problemen sowie Hilfe zur Bewältigung des Alltags unter erschwerten Bedingungen einer Sehschädigung an.

Deutsche Rheuma-Liga e. V.**AG Waren (Müritz)**

AG-Leiterin: Siegrun Bohland, Tel. (039926) 3110

Jeden 1. Mittwoch im Monat finden die Sprechstunden im WWG -Treff Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10 (Hochhaus) in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

DMB-Mieterbund**Mietverein Neubrandenburg e. V.**

Beratersprechstunden: Jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr in den Räumen Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7.

Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45, Tel. 64300

Hilfeangebote der Diakonie

- **Begegnungsstätte „Lichtblick“ für sozialschwache Menschen, Alte wie Junge**

Kommunikation mit Gleichgesinnten, Ansprechpartnerin: Frau Gadau, Strelitzer Straße 27, Tel.: 665838, Fax: 6739760, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 07:00 - 15:30 Uhr
Kostengünstiges und abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 EUR

Nach dem Motto: „Hast du's in der Börse nicht so doll, dann schlag dir bei uns den Magen voll.“

- **Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit**

Menschen mit sozialen Schwierigkeiten erhalten Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden

- **Allgemeine Soziale Beratung**

für sozialschwache Menschen auch mit Migrationshintergrund im „Lichtblick“, diskrete Beratung und Vermittlung, weiterführende Hilfsangebote

Öffnungszeiten: Mo. und Do. von 08:00 - 11:00 Uhr in der Begegnungsstätte, **Mi. von 12:30 - 14:00 Uhr** in der Außenstelle der Warener Tafel, zusätzlich nach tel. Vereinbarung

• **Stromspar-Check**

Allen einkommensschwachen Haushalten wird ein kostenloser Stromspar-Check angeboten.

Kontakt: 03991 6158080, E-Mail: stromsparcheck@diakonie-mecklenburgische-seenplatte.de

Müritz-Chor

Ansprechpartner: Mario Wagner

Tel.: 03981 256509 oder 0157 75395328

Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

Pop-Chor Mee(h)rklang e.V.

Ansprechpartnerin: Peggy Kiepke, Tel.: 03991 665152

Die Proben finden jeweils donnerstags um 19:00 Uhr in der Heinrich-Scheven-Straße 10 (CJD-Produktionsschule) statt. Sänger und Sängerinnen ab dem 16. Lebensjahr sind immer herzlich willkommen.

Perspektive e. V.

- **Betreuungsverein**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 667028, Fax: 6739944

Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht nach telefonischer Terminvereinbarung

- **Schuldnerberatung**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 180973, Fax: 1870458

Angebot: Hilfe zur Selbsthilfe. Die Schuldnerberatung ist kostenlos.

Sprechstunden: Di./Mi., Do.: 9:00 - 12:00 Uhr und Do.: 14:00 bis 17:30 Uhr

Telefonische Terminabsprache ist möglich.

- **Jugendbus**

Der Jugendbus kann durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden und andere Initiativen zur Verbesserung der Mobilität von Jugendlichen genutzt werden. Weitere Angaben unter: www.Perspektive-waren.de

Ansprechpartnerin für Vermietung: Frau Friedrich

Tel.: 039934 7242 oder mobil: 01732020649

- **Ambulante Demenzbegleitung**

- Betreuung nach Bedarf in der Häuslichkeit durch geschulte Ehrenamtliche.

Die Leistung wird durch die Pflegekasse erstattet.

- Monatliche Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz.

- Beratung zum Thema Demenz.

Ansprechpartnerin: Katrin Zimmermann

Tel.: 03991 6693039 oder 0173 2020646

Zimmermann@perspektive-waren.de

Sozialverband VdK**Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot: kostenlos. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität**Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.**

Sozialstation „Müritzkreis“, Gievitzer Str. 96

Tel./Fax: 182044, Funk: 0175 2766601 - Tag und Nacht

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 10:00 Uhr

Angebote: Information zur Pflegestufe, Hilfe bei der Beantragung der Pflegestufe, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Krankenhausvermeidungspflege (auf ärztliche Verordnung), Urlaubspflege, Durchführung eines Pflichtpflegeeinsatzes, Hausnotrufsystem - Sicherheit in den eigenen vier Wänden, Essen auf Rädern.